

614/J XXVII. GP

Eingelangt am 22.01.2020

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Gerhard Kaniak
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz
betreffend Verbreitung des Fuchsbandwurms

Die AGES – Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit, berichtete unlängst von einem Anstieg von Fuchsbandwurm-Infektionen bei Menschen in Österreich.

„WIE HÄUFIG IST EINE FUCHSBANDWURMERKRANKUNG BEIM MENSCHEN IN ÖSTERREICH?

Die Alveoläre Echinokokkose des Menschen ist in Österreich eine meldepflichtige Krankheit. Während bis 2010 ein bis drei humane Fälle pro Jahr im gesamten Bundesgebiet gemeldet wurden, waren es von 2011 bis 2017 durchschnittlich 10 Neuerkrankungen in Österreich. Humane Erkrankungsfälle sind aus allen Bundesländern bekannt.“

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie viele Fälle von Fuchsbandwurm-Infektionen beim Menschen wurden seit dem Jahr 2010 bundesweit nachgewiesen? (aufgegliedert auf Jahre und Bundesländer)
2. Wie viele derartige Infektionen verliefen bundesweit seit dem Jahr 2010 tödlich? (aufgegliedert auf Jahre und Bundesländer)
3. Was sind die Gründe für den Anstieg an Infektionen beim Menschen?
4. Was unternimmt Ihr Ressort, um dem Anstieg an Infektionen beim Menschen entgegenzuwirken?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.